

**Satzung des NABU (Naturschutzbund Deutschland) Landesverband Thüringen e.V.,
Kreisverband Jena e.V.
(Gültige Fassung)**

§1 Name und Sitz

1. Der Verein führt den Namen "Naturschutzbund Deutschland (NABU) e. V., NABU Kreisverband Jena e.V. Er ist eine Untergliederung des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) Landesverband Thüringen e. V. gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung des Bundesverbandes und des Landesverbandes Thüringen e.V. Er anerkennt die Satzung des Bundesverbandes und des Landesverbandes Thüringen. Als Kurzform wird der Verein im Folgenden als NABU KV Jena bezeichnet.
2. Er hat seinen Sitz in Jena.

§2 Zweck und Aufgaben

1. Zweck des NABU KV Jena ist der umfassende Schutz der Natur und der Umwelt.
2. Die Aufgaben und Ziele des NABU KV Jena sind vor allem:
 - a) Förderung ressourcenschonenden, umweltverträglichen Lebens und nachhaltigen Wirtschaftens zum Wohle des Menschen, der evolutionär entwickelten biologischen Vielfalt und der natürlichen Umwelt,
 - b) Erhalten, Verbessern und Wiederherstellen der Lebensgrundlagen der freilebenden Pflanzen- und Tierarten,
 - c) Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, sowie Verbraucherinformation im Sinne des Natur- und Umweltschutzes,
 - d) Entwicklung umweltethischer Maßstäbe unter besonderer Berücksichtigung des Tierschutzes,
 - e) Fördern des Natur- und Umweltschutzgedankens im gesamten Bildungsbereich, besonders in der Jugendbildung,
 - f) Einwirken im Sinne des Verbandszweckes auf die Gesetzgebung, öffentliche Entscheidungsträger sowie gesellschaftlich relevante Gruppen und Organisationen, g) Mitwirken bei Planungen, die Belange des Natur- und Umweltschutzes berühren. Der NABU KV Jena erfüllt seine Ziele und Aufgaben auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse.
3. Der NABU KV Jena verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele im Sinne des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
4. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
5. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendung aus Mitteln des Vereins.
6. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
7. Auslagen können in nachgewiesener Höhe erstattet werden.

§3 Mitgliedschaft

1. Der NABU KV Jena betreut und vertritt die Mitglieder des NABU in seinem Bereich.
2. Die Aufnahme als Mitglied in den NABU ist in § 4 Abs. 3 der Satzung des Bundesverbandes geregelt. Die Form der Mitgliedschaft und die Beitragszahlung richten sich nach den Bestimmungen des Bundesverbandes. Die Mitgliedschaft in der NABU-Gruppe begründet gleichzeitig die Mitgliedschaft im Bundes- und Landesverband.
3. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Tod oder Ausschluss aus dem Verein. Der Austritt muss spätestens am 1. Oktober auf den 31. Dezember des laufenden Jahres schriftlich gegenüber dem Vorstand der NABU-Gruppe oder einem Organ des NABU erklärt werden.
4. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Interessen des Vereins verstößt. Das Ausschlussverfahren richtet sich nach den Vorgaben

der Satzung des Landesverbandes.

5. die Haftung der Mitglieder aus Handlung des Vorstandes ist auf das Vereinsvermögen beschränkt. Die persönliche Haftung der oder des für den Verein Handelnden (§54 S. 2 BGB) kann vertraglich ausgeschlossen werden.

§4 Organe

Organe des NABU KV Jena sind

1. die Mitgliederversammlung
2. der Vorstand

§5 Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ der NABU-Gruppe. Sie findet jährlich einmal statt und ist vom Vorstand mindestens 2 Wochen zuvor unter Bekanntgabe der Tagesordnung schriftlich oder durch Bekanntgabe in der ortsüblichen Tageszeitung einzuberufen. Zeit und Ort bestimmt der Vorstand. Vorliegende Anträge auf Satzungsänderung sind den Mitgliedern auch mindestens 2 Wochen vor der Versammlung zuzustellen.

2. Außerordentliche Mitgliederversammlungen können vom Vorstand einberufen werden, wenn es das Interesse des Vereins erfordert. Die Einberufung muss erfolgen, wenn sie von mindestens 1/3 der von der NABU-Gruppe betreuten Mitglieder verlangt wird.

3. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn ordnungsgemäß eingeladen wurde. Sie wird in der Regel von der oder dem Vorsitzenden geleitet.

4. Die Mitgliederversammlung ist zuständig für:

- a) die Wahl des Vorstandes und der mit der Rechnungsprüfung beauftragten Personen,
- b) ggf. die Bestätigung der dem Vorstand der NABU-Gruppe verantwortlichen Jugendsprecherin oder des Jugendsprechers,
- c) die Entgegennahmen der Rechenschaftsberichte und die Entlastung des Vorstandes,
- d) die Behandlung von Anträgen,
- e) Satzungsänderungen,
- f) für die Wahl der Delegierten zur LVV
- g) die Auflösung der NABU-Gruppe, vorbehaltlich der Zustimmung des Landesverbandes.

5. Bei Beschlüssen und Wahlen entscheidet vorbehaltlich anderweitiger Bestimmungen in dieser Satzung die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.

6. Satzungsänderungen bedürfen einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten und der Billigung des Vorstandes des Landesverbandes.

7. Wahlen und Abstimmungen erfolgen offen. Dem Verlangen nach geheimer Stimmabgabe ist stattzugeben, wenn dies von mindestens einem Drittel der anwesenden Stimmberechtigten verlangt wird.

8. Über die Mitgliederversammlung ist ein Protokoll anzufertigen, das von der Sitzungsleitung und der Protokollantin oder dem Protokollanten zu unterschreiben ist.

§6 Vorstand

1. Der Vorstand besteht mindestens aus der oder dem Vorsitzenden, einer Stellvertreterin oder einem Stellvertreter und der Kassiererin oder dem Kassierer. Diese genannten Vorstandsmitglieder sind einzeln zur Vertretung des Vereins berechtigt. Bis zu 4 weitere Vorstandsmitglieder (Beisitzer) vertreten den Verein gemeinschaftlich.

2. Der Vorstand vollzieht die Beschlüsse der Mitgliedsversammlung und führt die Geschäfte der Satzung entsprechend.

Im Übrigen hat er vor allem folgende Aufgaben:

- a) Umsetzung der satzungsgemäßen Aufgaben und Vertretung des NABU im Bereich der jeweiligen Untergliederung.
 - b) Zusammenarbeit mit anderen, dem Natur- und Umweltschutz dienenden Stellen und Organisationen
 - c) Medien- und Öffentlichkeitsarbeit,
 - d) Betreuung der örtlichen Jugend-/Kindergruppe,
 - e) Betreuung örtlichen NABU-Grundbesitzes soweit keine andere Regelung getroffen wird, f) Abgabe eines schriftlichen Jahres- und Kassenberichtes an den Landesverband bis spätestens 31. März des folgenden Jahres,
 - g) Durchführung von Delegiertenwahlen zur Vertretung des Kreisverbandes in der LW gemäß § 6 der Landessatzung
3. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von vier Jahren gewählt; er bleibt jedoch auch noch nach Ablauf der Amtszeit bis zur Wahl eines neuen Vorstandes im Amt.
4. Besteht in dem von der NABU-Gruppe betreuten Gebiet eine Gruppe der "Naturschutzjugend (NAJU) im Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V.", so kann die oder der von der Jugend gewählte Sprecherin oder Sprecher nach Bestätigung durch die Mitgliederversammlung ebenfalls Vorstandsmitglied sein.
5. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 50 % der Vorstandsmitglieder anwesend sind.
6. Beschlüsse können auch auf schriftlichem oder telefonischem Wege gefasst werden, sofern kein Vorstandsmitglied dieser Verfahrensweise widerspricht.

§7 Geschäftsjahr und Rechnungswesen

1. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
2. Für das Kassen- und Rechnungswesen ist die Kassiererin oder der Kassierer verantwortlich.
3. Die Prüfung der Jahresrechnung geschieht durch zwei mit der Rechnungsprüfung beauftragten Personen. Diese sind von der Mitgliederversammlung für die Dauer von (zwei, drei) vier Jahren zu wählen.

§ 8 Auflösung des Vereins

1. Über die Auflösung der NABU-Gruppe beschließt die Mitgliederversammlung in geheimer Abstimmung mit 3/4-Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder.
2. Die Auflösung wird nur wirksam, wenn der Landesvorstand mindestens 4 Wochen vor der Versammlung schriftlich über die beabsichtigte Auflösung informiert wurde und ihr zugestimmt hat.
3. Die Mitgliedschaft im NABU wird durch die Auflösung der NABU-Gruppe nicht berührt.
4. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seiner steuerbegünstigten Zwecke fällt das Vereinsvermögen des NABU KV Jenas an den gemeinnützigen Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Thüringen e. V., der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.